

Besuch des Solar Butterfly in Binningen

8. Juni 2022

Das Schweizer Pionierprojekt «Solar Butterfly» geht auf vierjährige Weltreise und macht am 13. Juni Halt in Binningen.

Es ist eine Weltneuheit und absolute Pionierarbeit: am 23. Mai startete in Genf der *Solar Butterfly* – ein komplett autarkes, solarbetriebenes «Tiny House» – seine Reise um die Welt. Die Mission: Klima-Projekte und andere – Pioniere besuchen, um zu zeigen: Die Lösungen sind da, es ist noch nicht zu spät. Die Reise soll Millionen von Menschen zum Wandel motivieren – weg von den fossilen Treibstoffen, hin zu den erneuerbaren Energien.

Als erstes macht der *Solar Butterfly* eine Reise durch alle 26 Kantone der Schweiz und kommt am Montag, 13. Juni 2022, zwischen 9.30 und 12.00 Uhr, auch nach Binningen an die Sekundarschule Spiegelfeld. Für die lokalen Schulklassen hat der «Schmetterling» auch einen Klima-Parcours dabei.

Ein Wohnmobil mit riesengrossen Solarflügeln



Es ist ein weltweit einmaliges Konzept: ein komplett autarkes «Tiny House», dessen 80 m² Solarzellen sich auf Knopfdruck ausbreiten – wie die Flügel eines Schmetterlings. Diese laden die Batterien des Elektroautos, das den *Solar Butterfly* täglich bis zu 300 km weit zieht. Das eigens von der Hochschule Luzern mitentwickelte Gefährt zeigt als praktisches Beispiel auf, wie eine Familie heute ohne CO₂-Emissionen reisen, leben und arbeiten kann. Das «Tiny House» wurde zudem zum grössten Teil aus sehr leichtem und neuartigem Ozean-Kunststoff gefertigt, welches aus rezyklierten PET-Flaschen

besteht, die aus dem Meer gefischt wurden.

Die Weltreise beginnt mit einer dreiwöchigen Reise durch die Schweiz, gefolgt von einer rund 25'000 Kilometer langen Reise rund um Europa, quer durch 30 Länder. Bei jedem Zwischenhalt werden die lokale Bevölkerung, Schulen und politische Entscheidungsträger eingeladen. In den darauffolgenden drei Jahren folgen weitere fünf Kontinente, bis das Team am 12. Dezember 2025, pünktlich zum zehnten Jahrestag des UNO-Klimaabkommens, in Paris sein Ziel erreicht.

Der Solarpionier dahinter

Louis Palmer ist kein unbekannter Name. Vor 14 Jahren fuhr der Luzerner Solarpionier als erster Mensch mit einem solarbetriebenen Auto um die Erde. In diesem neuen Projekt wird Louis Palmer als Projektleiter fungieren und die internationalen Crews anleiten: «Die Welt ist voller Lösungen, die Arbeitsplätze schaffen und die Zukunft unserer Kinder sichern können, und die wollen wir mit dem *Solar Butterfly* besuchen!»

Die Kosten für den Bau und die vierjährige Reise werden gedeckt über Crowdfunding, lokale Partner und Sponsoren.

Weitere Informationen: <https://solarbutterfly.org>

